

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 3 (1996)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

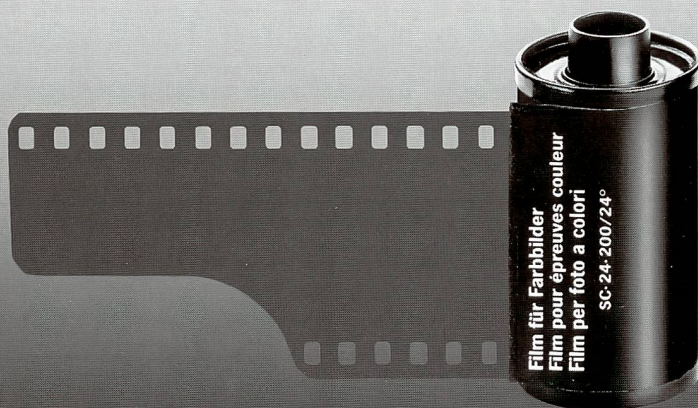
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

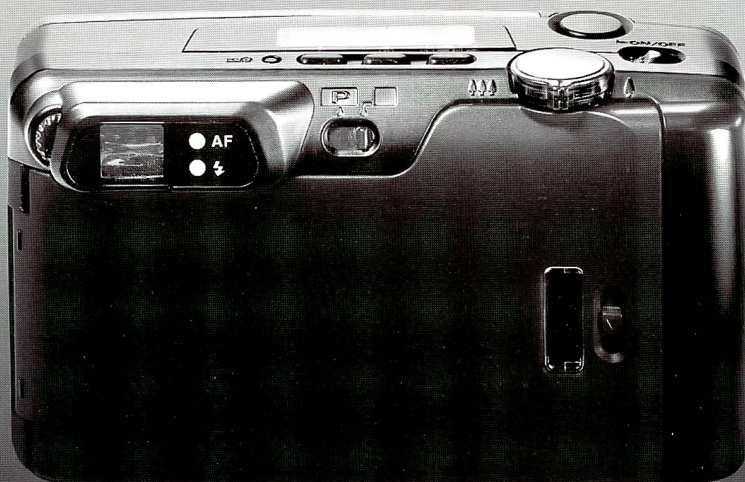
Download PDF: 27.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die feinste Software.



Die kleinste Hardware.



Die reinste Innovation.

Man nehme die bewährte 35-mm-Filmpatrone, baue die kleinstmögliche Hardware darumherum, packe die fortschrittlichsten Technologien in sie hinein – und fertig ist die kompakteste und kompletteste Dreifach-Zoomkompaktkamera aller Zeiten.

Das Rezept sorgt für die reinste Innovation von Pentax, dem Erfinder der Zoomkompaktfotografie. Das Resultat sorgt für die reinste Offenbarung für alle, die perfekte Bilder machen wollen, ohne sich zu belasten. Weder mit Gewusst-wie noch mit Grösse und Gewicht.



Die neue Pentax Espio 115M:

111 x 61 x 40 mm,
215 g, SMC Pentax
Motorzoom-
Objektiv 38-115 mm
(3-fach), 5-Punkt-
Autofocus, Mehrfeld-
Belichtungsauto-
matik, Zoomblitz-
automatik mit Multi-
funktion u.v.a.m.

PENTAX®

Eine Kompaktklasse für sich.

Pentax (Schweiz) AG
Industriestrasse 2, 8305 Dietlikon,
Telefon 01/833 38 60, Fax 01/833 56 54.

Dieses Inserat erscheint jetzt in: Das Magazin,
Der Schweizerische Beobachter, Die Weltwoche, L'Illustré,
Paris Match Suisse, Schweizer Familie, SonntagsBlick,
SonntagsZeitung und Télé Top Matin.

**SVPG**

Hausaufgaben für Lehrlinge?



Hans Peyer
Präsident
und Sekretär
des SVPG

Ein Lehrmeister fragte mich an, ob es gestattet sei, dem Lehrling Aufgaben für die Freizeit zu geben. Zu dieser Frage habe ich auch das Berufsbildungsamt in Zürich befragt und gebe im Anschluss an meine eigene Meinung die Antwort von Herr Stähli, Berufsinspektor, wieder.

Meiner Meinung nach sollte ein Lehrbetrieb die Erziehung der Lehrlinge zu guten Berufsleuten anstreben. Ein wesentlicher Teil unseres Berufes ist die Fotografie. Dies bedeutet, dass die Begeisterung dafür eigentlich nicht nur während der Arbeits-, sondern auch während der Freizeit anhalten sollte, z. B. während des Seenachtsfestes, am Strand usw. Dies wollen wir fördern.

Erinnern Sie sich an Ihre Lehrzeit und an die Begeisterung, wenn Bilder, die Sie in der Freizeit geschossen haben, vom Lehrmeister zur Gestaltung eines Schaufensters verwendet wurden. Ich meine deshalb: Fordern Sie den Lehrling oder die Lehrtochter. Fordern Sie sie im Geschäft, aber auch durch sinnvolle Aufgaben in der Freizeit.

Herr Stähli schreibt zum Thema: Die Freizeit ist grundsätzlich eine Zeit, die dem Lehrling zur Erholung dient, die er nach freiem Ermessen gestalten kann. Der Lehrmeister darf dem Lehrling also keine Aufgaben für die Freizeit geben.

Die diesem Kernsatz folgenden Ausführungen werden wohl manchem Lehrmeister, der sich um eine ganzheitliche Ausbildung seiner Lehrlinge und Lehrtöchter bemüht, eher sauer aufstossen. Es heisst da, es kommt leider manchmal vor, dass die Lehrlinge im Betrieb vielfach für einfache Routinearbeiten eingesetzt werden und deshalb die vernachlässigten Bereiche, im Besonderen das Fotografieren, in der Freizeit üben müssten.

Herr Stähli ist der Meinung, dass gute Lehrlinge sich ohnehin in der Freizeit mit dem Beruf befassen würden. Wir Lehrmeister wissen jedoch, dass der Lehrling oder die Lehrtochter oftmals mit einem «Schupf» dazu gebracht werden müssen. Und dies heisst eben oft Aufgaben für die Freizeit.

Hans Peyer, SVPG-Sekretariat: T. 01 341 14 19, F. 01 341 10 24

Aus Fera wird Handelsmesse

Die ursprünglich vom 28. August bis 1. September 1996 geplante Heimelektronik- und Multimedia-Messe «cyberfera» als Publikumsmesse findet nicht statt. An ihre Stelle tritt vom 25. bis 28. August 1996 auf dem Zürcher Züspa-Gelände eine reine Fachhandelsmesse mit der Bezeichnung «CETRADE».

Die ursprünglich geplante Publikumsmesse sollte eine markante Erweiterung in die Bereiche Heim-PC, Kommunikation und Multimedia erfahren. Als sichtbare Dokumentierung dieser neuen Ausrichtung wurde die bisherige fera in «cyberfera» umgetauft. Im März 1996 gaben die marktführenden Firmen Philips AG, Sony (Schweiz) AG, John Lay Electronics, JVC Spitzer Electronic AG und Sacom AG der Öffentlichkeit, der Branche und dem Fachhandel überraschend bekannt, dass sie nicht an der «cyberfera 1996» teilnehmen werden.

Trotz regem Interesse eines grossen Teils der potentiellen Aussteller wurden durch das Abseitsstehen der fünf wichtigen Firmen die betriebswirtschaftlichen Ziele wie auch die Publikums-Attraktivität einer «cyberfera» so stark in Frage gestellt, dass schliesslich auf die Durchführung einer Publikumsmesse verzichtet wurde. Die vorgenannten fünf Firmen veranstalten übrigens gemeinsam im neuerstellten Kongresszentrum im luzernischen Morschach vom 18. bis 23. August 1996 eine eigene Fachhandelsmesse.

Nach einer Presseinformation der SCEA (Swiss Consumer Electronics Association) sprach sich anlässlich der Generalversammlung in einer Konsultativabstimmung eine deutliche Mehrheit der Mitglieder für die Notwendigkeit einer gemeinsamen Publikums-Messeplattform aus. Im Klartext könnte das bedeuten, dass nach Fertigstellung der neuen 3500m²-Züspa-Halle ab 1998 eine neue Publikumsmesse für Unterhaltungselektronik ins Leben gerufen wird. *Roland Stangl*

INFO-ECKE OLYMPUS

Wir räumen...
...Sie profitieren:

David Bailey Aktion

Wir benötigen Platz für unsere Neuheiten. Deshalb räumen wir unsere David-Bailey-Kollektion. Profitieren Sie jetzt von den günstigen Einkaufspreisen und der damit verbundenen hohen Marge. Gerade in der Vorferienzeit ist exklusives Fotozubehör gefragt. Nutzen Sie die Chance zu einem lukrativen Zusatzgeschäft.

Unsere Gebietsverkaufsleiter, wie auch unser Verkaufsbüro, erzählen Ihnen gerne mehr über die David-Bailey-Aktion.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

**APS****Wir sind dabei! Und Sie?****hama®**

APS-Zubehör:

- Alben
- Fotohüllen in APS-Formaten
- Archivierung

hama® Ihr kompetenter Partner**BEELI**
FOTO FILM VIDEOBeeli AG
Industriestrasse 1
8117 Fällanden
Tel. 01 825 35 50, Fax 01 825 39 50